

MEDIEN IM FAMILIENALLTAG



- Welchen Einfluss hat die Mediennutzung auf das familiäre Miteinander?
- Wie beeinflusst der Medienkonsum der Eltern die Beziehung zu ihren Kindern in den ersten Lebensjahren?
- Wie können Eltern und andere Erwachsene als positive Vorbilder agieren, ohne ihre eigenen Bedürfnisse zu vernachlässigen?

27.04.2026 18:30 - 20:00 Uhr
im Nachbarschaftsheim

Um Anmeldung wird gebeten:

anmeldung@nachbarschaftsheim-wuppertal.de

Prof. Dr. Fatma Çelik ist Professorin für Psychologie der Lebensspanne an der Hochschule Düsseldorf (HSD) und Psychotherapeutin für Kinder und Jugendliche im Vertiefungsfach Systemische Therapie. Sie leitet (kommissarisch) den Forschungs- und Transferschwerpunkt für Kinderschutz und Kinderrechte in NRW.

MEDIEN IM FAMILIENALLTAG - DER ALLGEGENWÄRTIGE MITBEWOHNER

Familiäre Mediennutzung und deren Auswirkungen auf die kindliche Entwicklung sind zunehmend Gegenstand aktueller Diskussionen. Die gestiegene Präsenz von technischen Geräten und digitalen Medien kann unter anderem beeinflussen, wie wir im Familiensystem miteinander kommunizieren und unseren Alltag gestalten. Kinder wachsen in die Medienkultur ihrer Familie hinein - wobei Eltern und andere Erwachsene eine Vorbildfunktion übernehmen.

Gemeinsam mit Prof. Dr. Fatma Çelik gehen wir diesen Fragen nach. Sie erklärt aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse und zeigt auf, welche Auswirkungen die Mediennutzung von Eltern auf Kinder bis zum Schulalter hat. Zudem tauschen wir uns dazu aus, wie eine gesunde Integration von Medien in den Familienalltag gelingen kann. Geplant ist ein Austausch im Workshopformat (Fachlicher Input + Austausch / Fragen / Übungen).

